Pressemitteilung

10 Jahre Kindertagesstätte im Regierungspräsidium Stuttgart

18.08.2021

Regierungspräsident Wolfang Reimer: „Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine Kita am Arbeitsplatz wichtig. Familienfreundlichkeit ist ein Standortfaktor und fördert die Wettbewerbsfähigkeit“

Die Kindertagesstätte im Regierungspräsidium Stuttgart

element-i

Die Küche der Kinder-WG in der Kindertagesstätte im Regierungspräsidium Stuttgart

Die Kita Pallassimo ist seit Januar 2011 im Hauptsitz Pallas des Regierungspräsidiums (RPS) in Stuttgart-Vaihingen untergebracht. Dort können bis zu 20 Kinder im Alter von sechs Monaten bis drei Jahren von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr betreut werden. Seit ihrer Eröffnung wurden insgesamt 152 Kinder im Kinderhaus Pallassimo betreut. Freie Plätze werden vorrangig an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des RPS vergeben. Träger ist die „Konzept-e für Bildung und Soziales GmbH“.

„Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird mit einer Kindertagesstätte am Arbeitsplatz ein wichtiger Beitrag geleistet. Sie ermöglicht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine flexiblere Tagesgestaltung. Der Zeitverlust zwischen dem Bringen und Holen der Kinder von und zur Kita und dem Arbeitsbeginn beziehungsweise Arbeitsende wird dadurch deutlich verringert. Auch der Wiedereinstieg in den Beruf nach der Elternzeit wird nachhaltig gefördert“, sagte Regierungspräsident Wolfgang Reimer anlässlich des Jubiläums. Familienfreundlichkeit sei nach wie vor ein wichtiger Standortfaktor und fördere zudem die Wettbewerbsfähigkeit, so Reimer weiter.

Das Kinderhaus Pallassimo bietet verschiedene Themenräume, die seit Einrichtung der Kita bestehen: Das Atelier (dort wird gebastelt, gemalt und gewerkelt), der Ruheraum (mit Büchern, in dem die Kinder zur Ruhe kommen können), die „Muckibude“ (mit allerlei altersgerechten Turngeräten), die Kinder-WG (für Rollenspiele mit Küche, Wohnzimmer etc.), die Baustelle (mit Bauklötzen und allem, was man übereinander stapeln kann) und das Traumland (mit Betten zum Schlafen) und natürlich auch der Garten.

Es wird ein strukturiertes Tagesprogramm angeboten, um den Kindern Struktur, Orientierung und Sicherheit zu geben: Neben gemeinsamen Mahlzeiten und einem gemeinsamen Singkreis sind besonders die täglichen „Impulszeiten“ zu erwähnen. Ziel der Impulszeiten ist es, die Kinder in ihrer Individualität und ihrer Entwicklung zu fördern. Hierfür werden den Kindern täglich verschiedene Aktivitäten vorgestellt. Aus diesen können Sie sich selbstständig eine auswählen, die sie interessiert und mit der sie sich vertieft beschäftigen möchten wie Kochen mit der Köchin, Experimentieren mit Naturmaterialien, selbst Geschichten erzählen, Fußball spielen im Garten, Bilder malen und vieles mehr.

Bild 1: Die Kindertagesstätte im Regierungspräsidium Stuttgart, Quelle: element-i (pdf, 1.2 MB)
Bild 2: Die Küche der Kinder-WG in der Kindertagesstätte im Regierungspräsidium Stuttgart, Quelle: element-i (pdf, 2.1 MB)

Kategorie:

Abteilung 1 Regierungspräsident